



... im März sind die

Dionysien
(*Dionysia* spp.)

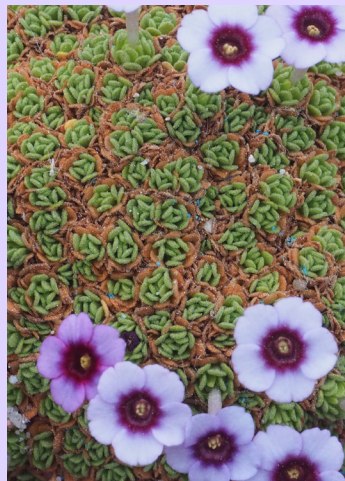
aus der Familie der
Primelgewächse
(Primulaceae)

Im Botanischen Garten der Universität Tübingen leuchten zur Zeit kleine Pflanzenpolster in den schönsten Farben: es handelt sich um eine Spezialsammlung des Botanischen Gartens: die Gattung *Dionysia*, die zu den Primelgewächsen gehört. Die etwa 45 bekannten Vertreter dieser ausdauernden und langlebigen Polsterpflanzen kommen in Iran und Afghanistan vor und wachsen dort an senkrechten oder gar überhängenden Felsen im Gebirge. Fast alle bekannten Arten werden hier kultiviert, damit unterhält der Botanische Garten der Universität Tübingen eine der umfangreichsten Sammlungen dieser Gattung in Europa.

Unter den blühenden Polstern ist eine Art, die Afghanische Dionysie (*Dionysia afghanica*), die eine besonders interessante Sammlungsgeschichte hat: es gibt bisher nur einen bekannten Naturstandort im Darrah Zang Gebirge in Nordwest-Afghanistan. Dort wurde die Pflanze 1971 von britischen Botanikern gesammelt und als neue Art beschrieben. 1980 war von dieser Aufsammlung nur noch eine einzige Pflanze in Europa am Leben. Sie konnte aber wieder über Stecklinge vermehrt werden und ihre Nachkommen sind heute in mehreren Spezialsammlung zu finden – auch in Tübingen.



Blick in die Dionysien-Sammlung
(Hellviolett blühend: *D. afghanica*).



Zahllose Blattrosetten
bilden das Polster.



Dionysien im Alpen-
haus des Bot. Gartens.